

In über 40 Jahren hat sich die **AKADEMIE FÜR ÖFFENTLICHES GESUNDHEITSWESSEN** in der Aus-, Fort- und Weiterbildung einen hervorragenden Ruf erworben. Mit jährlich mehr als 3500 Teilnehmenden ist die Akademie eine der größten Bildungseinrichtungen im Öffentlichen Gesundheitswesen in Deutschland.



Der **INFEKTIONSSCHUTZ IM KREIS SEGEBERG** befasst sich seit Jahren mit der Tuberkulose aus Sicht des öffentlichen Gesundheitsdienstes, nicht nur, weil das Nationale Referenzzentrum für Mykobakterien und die Medizinische Klinik Borstel nur wenige Kilometer entfernt liegen und diese enge Kooperation und Expertise die Versorgung von betroffenen Menschen stets verbessern konnte.

unterstützt von:
Niedersächsischer Verein zur Bekämpfung der Tuberkulose, Lungen- und Bronchialerkrankungen,
Schleswig-Holsteinische Vereinigung zur Bekämpfung der Tuberkulose und der Lungenkrankheiten

Veranstalter

Kreis Segeberg, Fachdienst Gesundheit,
Hamburger Str. 30, Bad Segeberg
In Kooperation mit der Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen Düsseldorf

Anmeldung

Akademie für Öffentliches Gesundheitswesen
www.akademie-oegw.de
veranstaltungsbuero@akademie-oegw.de



Veranstaltungsort

Bad Segeberg Kreistagssaal
Hamburger Str. 30, 23795 Bad Segeberg
und online
Die ersten 40 Teilnehmenden können in Präsenz teilnehmen. Wünschen Sie einen Platz auf der Warteliste für eine Präsenzteilnahme, geben Sie dies bitte bei Anmeldung an. Bei gelockerten Hygieneregeln können dann zusätzliche Personen in Präsenz teilnehmen.

Kosten

Kostenlos für Teilnehmende des Öffentlichen Gesundheitswesens der Bundesländer Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und Thüringen
Andere Teilnehmende bezahlen €190,00.
Erst bei Eingang des Betrags ist die Anmeldung gültig.

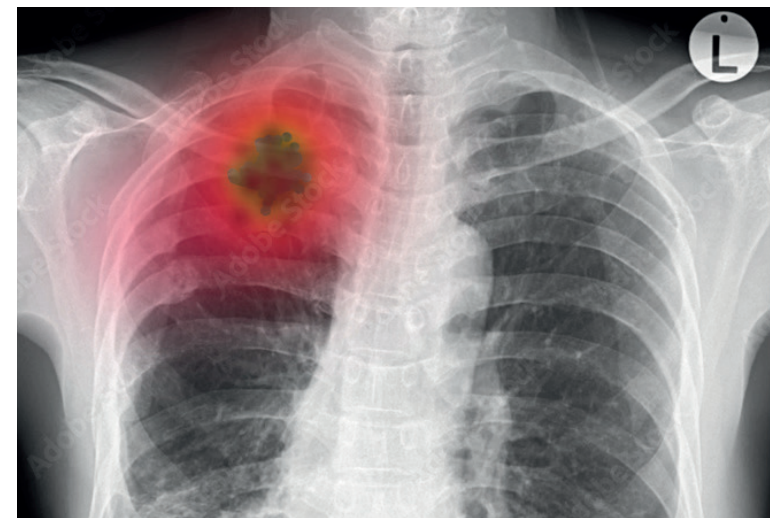
Zertifizierung

Die Veranstaltung ist zertifiziert mit 6 Punkten der Landesärztekammer Schleswig-Holstein



Tuberkulose

Versorgung im Wandel



Interdisziplinäres Symposium

17. Januar 2022

Bad Segeberg
und online



In über 40 Jahren hat sich die **AKADEMIE FÜR ÖFFENTLICHES GESUNDHEITSWESSEN** in der Aus-, Fort- und Weiterbildung einen hervorragenden Ruf erworben. Mit jährlich mehr als 3500 Teilnehmenden ist die Akademie eine der größten Bildungseinrichtungen im Öffentlichen Gesundheitswesen in Deutschland.



Der **INFEKTIONSSCHUTZ IM KREIS SEGEBERG** befasst sich seit Jahren mit der Tuberkulose aus Sicht des öffentlichen Gesundheitsdienstes, nicht nur, weil das Nationale Referenzzentrum für Mykobakterien und die Medizinische Klinik Borstel nur wenige Kilometer entfernt liegen und diese enge Kooperation und Expertise die Versorgung von betroffenen Menschen stets verbessern konnte.

unterstützt von:

Niedersächsischer Verein zur Bekämpfung der Tuberkulose, Lungen- und Bronchialerkrankungen, Schleswig-Holsteinische Vereinigung zur Bekämpfung der Tuberkulose und der Lungenkrankheiten

Veranstalter

Kreis Segeberg, Fachdienst Gesundheit,
Hamburger Str. 30, Bad Segeberg
In Kooperation mit der Akademie für Öffent-
liches Gesundheitswesen Düsseldorf

Anmeldung

Akademie für Öffentliches
Gesundheitswesen
www.akademie-oegw.de
veranstaltungsbuero@akademie-oegw.de



Veranstaltungsort

Bad Segeberg Kreistagssaal
Hamburger Str. 30, 23795 Bad Segeberg
und online
Die ersten 40 Teilnehmenden können in Präsenz teilnehmen. Wünschen Sie einen Platz auf der Warteliste für eine Präsenzteilnahme, geben Sie dies bitte bei Anmeldung an. Bei gelockerten Hygieneregeln können dann zusätzliche Personen in Präsenz teilnehmen.

Kosten

Kostenlos für Teilnehmende des Öffentlichen Gesundheitswesens der Bundesländer Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und Thüringen
Andere Teilnehmende bezahlen €190,00.
Erst bei Eingang des Betrags ist die Anmeldung gültig.

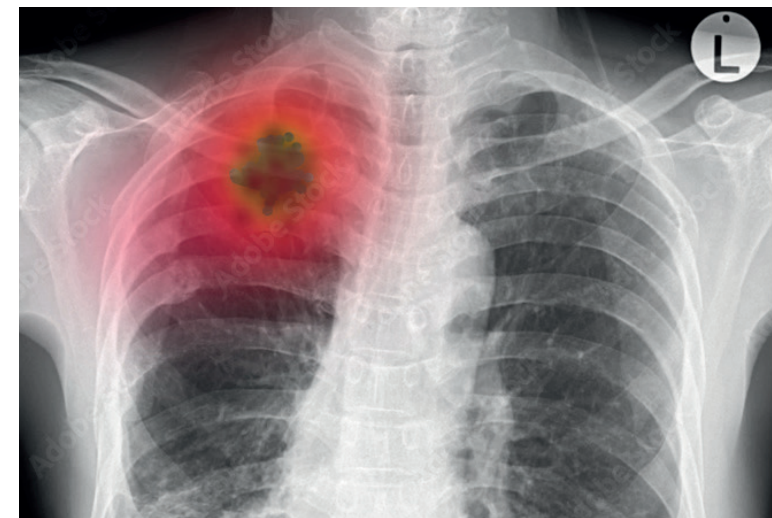
Zertifizierung

Die Veranstaltung ist zertifiziert mit 6 Punkten der Landesärztekammer Schleswig-Holstein



Tuberkulose

Versorgung im Wandel



Interdisziplinäres Symposium

17. Januar 2022

Bad Segeberg
und online



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen.

Die Versorgung von Menschen mit Tuberkulose befindet sich im stetigen Wandel.

Auch die COVID-19-Pandemie erschwert Zugang zu Tuberkulosepatienten, die Aufklärungsarbeit und die Nachsorge. Zudem steht die Schließung der Medizinischen Klinik Borstel bevor, einer der renommiertesten deutschen Tuberkulosekliniken.

Dieses Symposium richtet sich an Mitarbeiter*innen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, an Ärzt*innen, Pflegekräfte, und Sozialarbeiter*innen und möchte Optionen und Netzwerke zur Versorgung von Betroffenen aufzeigen.

Die Versorgung von Menschen mit Tuberkulose erfordert intensive interdisziplinäre Zusammenarbeit, und wir hoffen, hierzu einen Beitrag leisten zu können.

Das Symposium findet als Hybridveranstaltung statt. Die Teilnahme ist bei früher Anmeldung persönlich möglich, sofern die Hygienevorschriften das erlauben. Alle Vorträge werden online übertragen, so dass auch eine Teilnahme über den eigenen Bildschirm möglich ist.

Wir freuen uns auf Sie.

PD Dr. Christian Herzmann

9:00

Begrüßung

PD Dr. Christian Herzmann
Infektionsschutz,
Kreis Segeberg

Dr. Emanuel Wiggerich
Akademie für Öffentliches
Gesundheitswesen, Düsseldorf

9:15

Tuberkulose in der Großstadt

Dr. Christian Schwarzbach
Tuberkulosefürsorge
Gesundheitsamt Hamburg

9:45

Optionen bei Therapie- verweigerung

PD Dr. Karsten Schulze
Karl-Hansen Klinik,
Bad Lippspringe

10:15

Kaffeepause

10:30

Stationäre Versorgung von Tuberkulosepatient*innen in Norddeutschland

Dr. Elena Terhalle
LungenClinic, Großhansdorf

11:15

Sozialdienst, Medikamenten- versorgung, Kostenträger - ein roter Faden durch das Labyrinth

Referent*in folgt

11.45

Mittagspause

12:45

Resistenzen und Therapieoptionen

Prof. Dr. Florian Maurer
Nationales Referenzzentrum
für Mykobakterien
Forschungszentrum Borstel

13.30

Digitalisierung in der TB-Versorgung

Dr. Brit Häcker
Deutsches Zentralkomitee
zur Bekämpfung der Tuberkulose, Berlin

14:00

Wissenschaftliche Highlights

Prof. Dr. Jan Heyckendorf
Christian-Albrechts-
Universität, Kiel

14.45

Evaluation

15:00

Verabschiedung

Moderation

Prof. Dr. Dr. h.c. Christoph Lange
International Health / Infectious Diseases,
Universität zu Lübeck

Dr. Emanuel Wiggerich
Akademie für Öffentliches Gesundheits-
wesen, Düsseldorf